Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950876

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Altnaundorf 29

Gem. * Fl-stck. * Flur Naundorf * 13

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Seitengebäude, Scheune und Torbogen eines Dreiseithofes; Wohnstallhaus und Seitengebäude im Obergeschoss mit Fachwerk, Scheune massiv mit Sandsteingliederungen, alter Torbogen, Bestandteile eines gut erhaltenen Straßenangerdorfes der Meißner Region, baugeschichtlich und landschaftsgestaltend von Bedeutung

Denkmaltext

Wohnstallhaus, Auszugshaus, Scheune und Torbogen eines Dreiseithofes. Auf schmalem Grundstück stehen das sehr lange Wohnstallgebäude, links, und das Auszugshaus, rechts, gering entfernt nebeneinander. Beide zweigeschossig mit giebelständigen Satteldächern und mit zwei Fensterachsen zur Straße. Traufkragsteine und Fachwerk im Obergeschoss, beim linken Gebäude auch auf der Außenseite. Ein gekoppeltes Rundbogenfenster im Giebel des Auszugshauses. Putzbauten mit Ziegeldächern. Über die Grundstücksbreite rückwärtig eine Scheune, Bruchstein mit Sandsteingliederungen und Ziegeldach. Ein großer rundbogiger Torbogen, verbunden mit dem Auszugshaus, und datiert 1597, eine Baulichkeit, die den Dorfbrand von 1822 überstanden hat.

Das Wohnstallhaus um 1822 erbaut, das Auszugshaus wenig später, die Scheune von 1877 anstelle einer abgebrannten.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung um 1822 (Wohnstallhaus); 1877 (Scheune); bez. 1597 (Torbogen)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 719 273**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.